

**Zeitschrift:** Schutz und Wehr : Zeitschrift der Gesamtverteidigung = revue pour les problèmes relatifs à la défense intégrale = rivista della difesa integrale

**Herausgeber:** Schweizerische Luftschutz-Offiziersgesellschaft; Schweizerische Gesellschaft der Offiziere des Territorialdienstes

**Band:** 32 (1966)

**Heft:** 9-10

**Artikel:** Ls. Bat. 17 im Einsatz

**Autor:** [s.n.]

**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-364242>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



1



2



3

Die Wehrmänner des Ls. Bat. 17 haben einen interessanten, abwechslungsreichen Wiederholungskurs hinter sich. Die der Stadt Olten zugeteilte Einheit arbeitete in der unmittelbaren Umgebung ihres vorsorglichen Einsatzraumes. Umschulung auf das 8,3-cm-Rak-Rohr 1950, Kompanie-Einsätze in Brand und Trümmer, Sprengungen und eine grosse Bataillons-Uebung mögen als spezielle Elemente des WK-Programms hervorgehoben werden. Der Kommandant der FAK 2, Ernst, die solothurnischen Regierungsräte Ritschard und Jeger sowie die Vertreter der Gemeinde Olten benützten die Gelegenheit zum Besuche der Truppe, über deren Ausbildung und Material sich insbesondere der kantonale Militärdirektor sehr lobend aussprach. Mit dem WK 1966 geht gleichzeitig eine Kommando-Epoche zu Ende: Bat. Kdt. Major L. Schürmann gibt seine Befehlsgewalt an Major O. Eng, Olten, ab, und auch Hptm. R. Buser (Kp. II/17), Olten, erhält einen Nachfolger. — Unsere Schnappschüsse vermitteln einen kleinen Ausschnitt aus dem diesjährigen WK. K. E.

Abb. 1: Der Chef in ungewohnter Pose: Major Schürmann macht Bekanntschaft mit dem neueingeführten 8,3-cm-Rak-Rohr 1950. Im Hintergrund die Hauptleute Buser und Waldner.

Abb. 2: Eindringen in brennendes Gebäude.

Abb. 3: Bei starker Rauchentwicklung sind Rettungsarbeiten ohne Atemgeräte kaum möglich.